

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

JAHRESBERICHT

ZUM 30. JUNI 2024

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG UND VERTRIEB:



Jahresbericht

Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der «Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds» strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an. Mindestens 51 Prozent des Fonds werden in verzinsliche Wertpapiere wie bestimmte Staatsanleihen, Inhaberschuldverschreibungen, Pfandbriefe und Kommunalobligationen investiert. Beim Aktienanteil, der höchstens 30 Prozent des Gesamtportfolios ausmachen darf, stehen europäische Standardwerte im Vordergrund, die durch aussichtsreiche Mid- und Small-Caps ergänzt werden können. Die Gesellschaft erwirbt und veräußert die zugelassenen Vermögensgegenstände nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage sowie der weiteren Börsenaussichten. Dieser Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungs-Verordnung (Verordnung (EU) 2019/2088).

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	30.06.2024		30.06.2023	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Renten	45.410.826,50	67,58	52.531.131,00	66,29
Aktien	13.618.111,33	20,27	15.131.477,79	19,09
Fondsanteile	5.798.340,90	8,63	7.450.822,40	9,40
Futures	-4.700,00	-0,01	-51.425,00	-0,06
Bankguthaben	1.994.255,03	2,97	3.884.920,76	4,90
Zins- und Dividendenansprüche	562.266,67	0,84	509.025,25	0,64
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-182.962,99	-0,27	-210.869,50	-0,27
Fondsvermögen	67.196.137,44	100,00	79.245.082,70	100,00

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Die Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte wurden im vergangenen Geschäftsjahr von den globalen Konjunkturdaten und den relevanten Notenbanken bestimmt. Insbesondere die Entwicklung der Inflationsraten in allen großen Volkswirtschaften und die damit einhergehenden Zinserwartungen des Marktes lagen im Fokus der Anleger.

Im Euroraum zeigte sich über den Verlauf des Geschäftsjahres ein deutlicher Rückgang der Teuerungsrate und eine Eintrübung der europäischen Konjunktur. Aufgrund dieser Entwicklung richteten die Marktteilnehmer ihren Fokus auf die Aussagen und Maßnahmen der EZB, welche entsprechend der Erwartungen eine erste Leitzinssenkung um 25 Basispunkte im Juni 2024 vornahm.

In der größten Volkswirtschaft der Welt, den USA, zeigte sich hingegen die Inflationsrate deutlich hartnäckiger über den Geschäftsjahresverlauf hinweg. Diese schwankte kontinuierlich zwischen 3 % und 3,7%. Aufgrund des weiterhin robusten Arbeitsmarktes und der starken amerikanischen Konjunktur änderte sich die Marktmeinung bezüglich einer ersten Zinssenkung in den USA deutlich. Zum Jahreswechsel 23/24 rechnete ein Großteil der Anleger noch mit einer ersten Anpassung im ersten Halbjahr 2024 und insgesamt fünf weiteren Senkungen über das Kalenderjahr hinweg. Diese Erwartung wurde im Jahresverlauf deutlich korrigiert und eine erste Zinssenkung durch die US-Notenbank steht zum Ende des Geschäftsjahres weiterhin aus. Die Stimmung an den Aktienmärkten konnte durch die mehrfach verschobenen Zinssenkungen jedoch nicht eingetrübt werden. Insbesondere die US-Märkte erreichten neue Höchststände im Jahr 2024. Getrieben wurde diese Entwicklung durch die anhaltend solide Konjunktur und den Hype um das Thema „Künstliche Intelligenz“.

Die Entwicklung der europäischen Rentenmärkte fiel ebenfalls positiv über das Geschäftsjahr hinweg aus. Ausschlaggebend dafür waren die Zinssenkungserwartungen der Marktteilnehmer zum Ende des Kalenderjahres 2023, welche zu einer erhöhten Nachfrage nach festverzinslichen Papieren sorgte.

Der Fonds „Stadtsparkasse Düsseldorf NRW“ konnte von den beschriebenen europäischen Marktbewegungen sowohl auf der Aktien-, als auch auf der Rentenseite profitieren. Zum Geschäftsjahresanfang entschied sich das Fondsmanagement dazu die Netto-Aktienquote (Exposure unter Berücksichtigung von Derivaten zur Absicherung) zu erhöhen. Ebenfalls wurde ein Tausch auf Seiten der Fondsinvestments vorgenommen um einen breiteren europäischen Index abzubilden. Dadurch konnte das Fondsvermögen weiter diversifiziert werden. Zum Wechsel des Kalenderjahres 23/24 wurde der Anteil von europäischen Staatsanleihen leicht reduziert und dafür wurden hochverzinsliche Papiere („High Yield“) erworben. Ausschlaggebend für diese Anpassung war das attraktiver gewordene Risiko-Rendite Profil von High Yield Anleihen. Auf Seiten der Aktieninvestitionen wurde zu diesem Zeitpunkt eine höhere Gewichtung auf kleinere europäische Unternehmen („Small- & Mid-Caps“) gelegt. Im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres wurde die erhöhte Aktienquote mehrmals leicht reduziert um dem Effekt der positiven Marktentwicklung entgegenzuwirken. Somit konnte eine überhöhte Risikoposition auf Seiten der Aktieninvestitionen vermieden werden.

Im Rahmen der ESG-Strategie des Fonds wurde die Whitelist für Investitionen quartalsweise vom Datenanbieter ISS STOXX zur Verfügung gestellt. Die Übereinstimmung der getätigten Anlagen mit der Nachhaltigkeitsstrategie wurde im Geschäftsjahresverlauf sichergestellt.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Aktien.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024)¹

Anteilklasse I: +5,40%

Anteilklasse R: +4,93%

¹ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Jahresbericht
Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Vermögensübersicht zum 30.06.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	67.379.100,43	100,27
1. Aktien	13.309.702,69	19,81
Belgien	94.168,80	0,14
Bundesrep. Deutschland	2.267.835,90	3,37
Dänemark	943.934,13	1,40
Frankreich	3.552.640,52	5,29
Großbritannien	1.764.702,51	2,63
Italien	640.334,88	0,95
Niederlande	1.191.140,10	1,77
Schweden	291.538,94	0,43
Schweiz	1.749.061,19	2,60
Spanien	814.345,72	1,21
2. Anleihen	45.410.826,50	67,58
< 1 Jahr	4.877.717,00	7,26
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	8.296.620,50	12,35
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	7.625.347,00	11,35
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	18.527.934,00	27,57
>= 10 Jahre	6.083.208,00	9,05
3. Sonstige Beteiligungswertpapiere	308.408,64	0,46
CHF	308.408,64	0,46
4. Investmentanteile	5.798.340,90	8,63
EUR	5.798.340,90	8,63
5. Derivate	-4.700,00	-0,01
6. Bankguthaben	1.989.555,03	2,96
7. Sonstige Vermögensgegenstände	566.966,67	0,84

**Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Vermögensübersicht zum 30.06.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
II. Verbindlichkeiten	-182.962,99	-0,27
III. Fondsvermögen	67.196.137,44	100,00

Jahresbericht

Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	64.827.278,73	96,47
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	58.232.937,83	86,66
Aktien							EUR	13.309.702,69	19,81
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	CH0012221716		STK	5.030	0	8.210 CHF	49,920	260.826,43	0,39
Cie Financière Richemont SA Namens-Aktien SF 1	CH0210483332		STK	1.310	0	1.290 CHF	140,250	190.846,06	0,28
Holcim Ltd. Namens-Aktien SF 2	CH0012214059		STK	1.540	1.540	0 CHF	79,620	127.365,53	0,19
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	CH0038863350		STK	3.870	0	4.060 CHF	91,720	368.709,26	0,55
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49	CH0012005267		STK	6.220	3.210	1.140 CHF	96,170	621.353,90	0,92
UBS Group AG Namens-Aktien SF -,10	CH0244767585		STK	6.550	10.430	3.880 CHF	26,450	179.960,01	0,27
Novo Nordisk A/S	DK0062498333		STK	7.000	9.920	2.920 DKK	1.005,600	943.934,13	1,40
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073		STK	2.141	195	1.240 EUR	161,280	345.235,97	0,51
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005		STK	1.650	400	950 EUR	259,500	428.175,00	0,64
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port. o.N.	BE0974293251		STK	1.740	1.740	0 EUR	54,120	94.168,80	0,14
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215		STK	920	0	520 EUR	964,200	887.064,00	1,32
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628		STK	7.800	0	3.400 EUR	30,570	238.446,00	0,35
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	ES0113211835		STK	15.960	15.960	0 EUR	9,352	149.257,92	0,22
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	ES0113900J37		STK	64.600	0	39.900 EUR	4,331	279.750,30	0,42
BNP Paribas S.A. Actions Port. EO 2	FR0000131104		STK	1.710	0	4.490 EUR	59,530	101.796,30	0,15
Capgemini SE Actions Port. EO 8	FR0000125338		STK	720	440	1.220 EUR	185,700	133.704,00	0,20
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	FR0000125007		STK	4.060	4.060	0 EUR	72,620	294.837,20	0,44
Danone S.A. Actions Port. EO-,25	FR0000120644		STK	1.690	1.690	0 EUR	57,080	96.465,20	0,14
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508		STK	10.200	0	20.100 EUR	23,480	239.496,00	0,36
ENEL S.p.A. Azioni nom. EO 1	IT0003128367		STK	14.820	31.850	17.030 EUR	6,494	96.241,08	0,14
Engie S.A. Actions Port. EO 1	FR0010208488		STK	6.090	6.090	0 EUR	13,335	81.210,15	0,12
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667		STK	1.000	1.000	0 EUR	201,200	201.200,00	0,30
Ferrari N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011585146		STK	300	300	0 EUR	380,700	114.210,00	0,17
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	FR0000052292		STK	100	100	0 EUR	2.140,000	214.000,00	0,32
Iberdrola S.A. Acciones Port. EO -,75	ES0144580Y14		STK	16.500	16.500	0 EUR	12,115	199.897,50	0,30
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007		STK	4.000	0	5.990 EUR	46,360	185.440,00	0,28
ING Groep N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011821202		STK	19.050	19.050	0 EUR	15,962	304.076,10	0,45
Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0000072618		STK	41.500	41.500	0 EUR	3,471	144.046,50	0,21
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	FR0000120321		STK	570	0	680 EUR	410,050	233.728,50	0,35

Jahresbericht

Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw.		Bestand 30.06.2024	Käufe / Verkäufe /		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Anteile bzw. Whg. in 1.000			Zugänge	Abgänge			
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014		STK		730	0	870 EUR	713,600	520.928,00	0,78
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.	DE0007100000		STK		2.210	0	2.590 EUR	64,570	142.699,70	0,21
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026		STK		800	250	400 EUR	467,000	373.600,00	0,56
NORMA Group SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1H8BV3		STK		7.000	7.000	0 EUR	17,280	120.960,00	0,18
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578		STK		3.530	6.130	2.600 EUR	89,940	317.488,20	0,47
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600		STK		3.110	810	0 EUR	189,520	589.407,20	0,88
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972		STK		1.840	0	1.560 EUR	224,300	412.712,00	0,61
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101		STK		2.150	0	2.250 EUR	173,720	373.498,00	0,56
UniCredit S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005239360		STK		8.260	14.000	5.740 EUR	34,605	285.837,30	0,43
Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0000124141		STK		5.350	0	5.290 EUR	27,920	149.372,00	0,22
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486		STK		2.150	0	1.930 EUR	98,380	211.517,00	0,31
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	GB0009895292		STK		3.585	0	850 GBP	123,560	522.608,07	0,78
Diageo PLC Reg. Shares LS -,28935185	GB0002374006		STK		4.620	7.640	3.020 GBP	24,895	135.694,79	0,20
GSK PLC Registered Shares LS-,3125	GB00BN7SWP63		STK		11.460	11.460	0 GBP	15,295	206.796,48	0,31
HSBC Holdings PLC Registered Shares DL -,50	GB0005405286		STK		49.860	0	13.360 GBP	6,839	402.303,61	0,60
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	GB00B2B0DG97		STK		4.240	4.240	0 GBP	36,390	182.035,87	0,27
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78		STK		6.150	6.150	0 GBP	43,450	315.263,69	0,47
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	SE0017486889		STK		7.140	7.140	0 SEK	199,200	125.326,07	0,19
Investor AB Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0015811963		STK		6.500	6.500	0 SEK	290,200	166.212,87	0,25

Verzinsliche Wertpapiere

							EUR	44.614.826,50	66,39	
3,0000 % Aareal Bank AG MTN-HPF.S.254 v.2023(2027)	DE000AAR0371		EUR		1.000	0	0 %	98,665	986.650,00	1,47
1,5000 % Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. EO-Medium-Term Nts 2015(15/30)	BE6276040431		EUR		1.200	0	0 %	90,935	1.091.220,00	1,62
4,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. EO-Cédulas Hip. 2005(25)	ES0413211071		EUR		900	0	0 %	100,175	901.575,00	1,34
1,1250 % Banco Santander S.A. EO-Cédulas Hipotec. 2018(28)	ES0413900533		EUR		800	0	0 %	91,380	731.040,00	1,09
3,3750 % Banco Santander S.A. EO-Cédulas Hipotec. 2023(30)	ES0413900913		EUR		500	0	0 %	100,287	501.435,00	0,75
3,7500 % BASF SE MTN v.2022(2022/2032)	XS2491542457		EUR		1.000	0	0 %	100,610	1.006.100,00	1,50
1,9000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2015(38) Ser. 76	BE0000336454		EUR		1.000	0	0 %	84,362	843.620,00	1,26
0,9000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2019(29)	BE0000347568		EUR		1.000	0	1.000 %	91,184	911.840,00	1,36
0,3750 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2020(27)	XS2102357014		EUR		800	0	0 %	93,245	745.960,00	1,11
3,1250 % BPCE SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2023(33)	FR001400F5S9		EUR		1.100	0	0 %	99,053	1.089.583,00	1,62
4,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2005(2037)	DE0001135275		EUR		2.000	0	0 %	114,632	2.292.640,00	3,41
1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2022 (2038)	DE0001102598		EUR		2.400	0	0 %	80,952	1.942.848,00	2,89
3,6250 % Continental AG MTN v.22(27/27)	XS2558972415		EUR		1.000	0	0 %	100,442	1.004.420,00	1,49

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
1,2080 % Danone S.A. EO-Med.-Term Notes 2016(16/28)	FR0013216926		EUR	800	0	0 %	91,732	733.856,00	1,09
4,0000 % Deutsche Bank AG Med.Term Nts.v.2022(2027)	DE000A30VQ09		EUR	1.000	1.000	0 %	101,564	1.015.640,00	1,51
3,7500 % Deutsche Börse AG Anleihe v.23(23/29)	DE000A351ZS6		EUR	500	500	0 %	101,874	509.370,00	0,76
3,8750 % Deutsche Börse AG Anleihe v.23(23/33)	DE000A351ZT4		EUR	1.000	1.000	0 %	102,804	1.028.040,00	1,53
3,0000 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2020(2026/2026)	XS2265369657		EUR	1.000	1.000	0 %	98,357	983.570,00	1,46
2,8750 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2025/2025)	XS2296201424		EUR	800	0	300 %	99,451	795.608,00	1,18
1,6250 % Essity AB EO-Med.-Term Nts 2017(17/27)	XS1584122763		EUR	1.200	0	0 %	95,727	1.148.724,00	1,71
2,0000 % Frankreich EO-OAT 2022(32)	FR001400BKZ3		EUR	2.800	0	0 %	91,572	2.564.016,00	3,82
3,0000 % Frankreich EO-OAT 2022(33)	FR001400H7V7		EUR	1.000	0	0 %	98,536	985.360,00	1,47
2,8750 % Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2022(2030/2030)	XS2482872251		EUR	400	0	0 %	95,533	382.132,00	0,57
3,7500 % Heidelberg Materials AG EO-Medium-Term Notes 23(23/32)	XS2577874782		EUR	800	800	0 %	99,565	796.520,00	1,19
1,1250 % Infineon Technologies AG Medium Term Notes v.20(20/26)	XS2194283672		EUR	900	0	0 %	95,543	859.887,00	1,28
3,0000 % ING Bank N.V. EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 23(33)	XS2585966505		EUR	1.000	0	0 %	98,834	988.340,00	1,47
2,5000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2014(24)	IT0005045270		EUR	1.000	1.000	0 %	99,527	995.270,00	1,48
1,6500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2020(30)	IT0005413171		EUR	1.200	0	0 %	88,480	1.061.760,00	1,58
4,4000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(33)	IT0005518128		EUR	1.800	0	1.000 %	103,709	1.866.762,00	2,78
0,5000 % Koninklijke Philips N.V. EO-Notes 2019(19/26)	XS2001175657		EUR	1.000	0	0 %	94,734	947.340,00	1,41
4,0000 % Länsförsäkringar Bank AB EO-Preferred Med.-T.Nts 23(27)	XS2577054716		EUR	850	0	0 %	101,137	859.664,50	1,28
2,7500 % Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.2017 v.23(25)	DE000MHB33J5		EUR	1.000	0	1.700 %	99,239	992.390,00	1,48
4,2500 % Porsche Automobil Holding SE Medium Term Notes v.23(30/30)	XS2643320109		EUR	800	800	0 %	102,577	820.616,00	1,22
2,1250 % Portugal, Republik EO-Obr. 2018(28)	PTOTEV0E0018		EUR	500	0	500 %	97,427	487.135,00	0,72
1,6500 % Portugal, Republik EO-Obr. 2022(32)	PTOTEY0E0031		EUR	1.200	0	0 %	90,326	1.083.912,00	1,61
3,5000 % Portugal, Republik EO-Obr. 2023(38)	PTOTEZ0E0014		EUR	1.000	0	0 %	100,410	1.004.100,00	1,49
1,0000 % Red Eléctrica Financ. S.A.U. EO-Medium-Term Notes 2016(26)	XS1395060491		EUR	400	0	0 %	96,074	384.296,00	0,57
3,0000 % Rlbk Vorarlberg Revisionsv.Gen EO-Med.-Term Cov. Nts 2023(27)	AT000B067087		EUR	1.100	0	0 %	98,982	1.088.802,00	1,62
0,6250 % Slowakei EO-Anl. 2016(26) Ser. 231	SK4120012220		EUR	300	0	900 %	95,329	285.987,00	0,43
1,0000 % Slowenien, Republik EO-Bonds 2018(28)	SI0002103776		EUR	800	0	0 %	93,472	747.776,00	1,11
0,7000 % Spanien EO-Bonos 2022(32)	ES0000012K20		EUR	2.000	0	0 %	83,003	1.660.060,00	2,47
3,7500 % Sparebank 1 SR-Bank ASA EO-Medium-Term Notes 2023(27)	XS2579319513		EUR	1.000	0	0 %	100,699	1.006.990,00	1,50
0,1250 % TRATON Finance Luxembourg S.A. EO-Med.-Term Nts 2021(24/24)	DE000A3KYMA6		EUR	400	0	0 %	98,641	394.564,00	0,59
3,0000 % VOLKSW. FINANCIAL SERVICES AG Med.Term Notes v.20(25)	XS2152062209		EUR	1.000	600	0 %	99,470	994.700,00	1,48
2,2500 % Vonovia SE EO-Medium-Term Nts 2020(20/30)	DE000A28VQD2		EUR	1.200	0	0 %	91,059	1.092.708,00	1,63
Sonstige Beteiligungswertpapiere							EUR	308.408,64	0,46

Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048		STK	1.190	370	420	CHF 249,500	308.408,64	0,46

Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	796.000,00	1,18
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	796.000,00	1,18
3,1100 % Bayerische Landesbank Med.Term.Inh.-Schv.22(24)	DE000BLB9SV0		EUR	800	0	0 %	99,500	796.000,00	1,18
Investmentanteile							EUR	5.798.340,90	8,63
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	5.798.340,90	8,63
iSh.ST.Europe Mid 200 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0005933998		ANT	42.650	44.620	1.970 EUR	51,690	2.204.578,50	3,28
OSS. Stoxx Europe 600 Eq.W.NR Inh.-Ant. UCITS ETF 1C EUR o.N	LU0599613147		ANT	29.730	39.320	9.590 EUR	120,880	3.593.762,40	5,35
Summe Wertpapiervermögen 2)							EUR	64.827.278,73	96,47

Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate							EUR	-4.700,00	-0,01
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate							EUR	-4.700,00	-0,01
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	-4.700,00	-0,01
FUTURE EURO STOXX 50 PR.EUR 20.09.24 EUREX		185	EUR	Anzahl	-20			-4.700,00	-0,01

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	1.989.555,03	2,96
Bankguthaben							EUR	1.989.555,03	2,96
EUR - Guthaben bei:									
Landesbank Baden-Württemberg			EUR	1.986.524,27			% 100,000	1.986.524,27	2,96
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:									
Landesbank Baden-Württemberg			GBP	2.568,87			% 100,000	3.030,76	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	566.966,67	0,84
Zinsansprüche			EUR	498.563,25				498.563,25	0,74
Dividendenansprüche			EUR	2.028,08				2.028,08	0,00
Quellensteueransprüche			EUR	61.675,34				61.675,34	0,09
Variation Margin			EUR	4.700,00				4.700,00	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-182.962,99	-0,27
Verwaltungsvergütung			EUR	-162.437,29				-162.437,29	-0,24
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.586,81				-1.586,81	0,00
Prüfungskosten			EUR	-17.950,00				-17.950,00	-0,03
Veröffentlichungskosten			EUR	-988,89				-988,89	0,00
Fondsvermögen							EUR	67.196.137,44	100,00 1)
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I									
Anteilwert							EUR	61,45	
Ausgabepreis							EUR	64,52	
Rücknahmepreis							EUR	61,45	
Anzahl Anteile							STK	919.465	

Jahresbericht

Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R									
Anteilwert							EUR	51,70	
Ausgabepreis							EUR	54,29	
Rücknahmepreis							EUR	51,70	
Anzahl Anteile							STK	206.851	

Fußnoten:

- 1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
- 2) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Jahresbericht Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennoteiz)

		per 28.06.2024	
CHF	(CHF)	0,9627000	= 1 EUR (EUR)
DKK	(DKK)	7,4573000	= 1 EUR (EUR)
GBP	(GBP)	0,8476000	= 1 EUR (EUR)
SEK	(SEK)	11,3487000	= 1 EUR (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

185 Eurex Deutschland

Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Andritz AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000730007	STK	0	5.970	
Bayer AG Namens-Aktien o.N.	DE000BAY0017	STK	0	4.570	
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	DE0005190003	STK	0	2.844	
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,01	NL0012866412	STK	1.500	1.500	
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005200000	STK	0	1.770	
BP PLC Registered Shares DL -,25	GB0007980591	STK	53.950	53.950	
CRH PLC Registered Shares EO -,32	IE0001827041	STK	2.000	2.000	
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055	STK	540	540	
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004	STK	3.570	3.570	
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004	STK	0	5.310	
Pernod Ricard S.A. Actions Port. (C.R.) o.N.	FR0000120693	STK	0	1.500	
Rexel S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0010451203	STK	13.300	13.300	
Sandoz Group AG Namens-Aktien SF -,05	CH1243598427	STK	1.270	1.270	
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01	CH0418792922	STK	710	710	
Stellantis N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL00150001Q9	STK	6.200	6.200	
Verzinsliche Wertpapiere					
0,0100 % Aareal Bank AG MTN-HPF.S.230 v.2019(2027)	DE000AAR0256	EUR	0	1.000	
1,7000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2022 (2032)	DE0001102606	EUR	0	1.200	
0,0100 % DekaBank Dt.Girozentrale MTN-OPF.A148 v.19(27)	XS2021499871	EUR	0	1.000	
0,5000 % Deutsche Telekom AG MTN v.2019(2027)	XS2024715794	EUR	0	1.200	
0,8000 % Spanien EO-Obligaciones 2020(27)	ES0000012G26	EUR	0	1.000	
1,5000 % Volkswagen Leasing GmbH Med.Term Nts.v.19(26)	XS2014291616	EUR	0	1.000	

Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
0,7500 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2016(24)	XS1396261338	EUR	0	1.000	
1,2500 % Volkswagen Bank GmbH Med.Term.Nts. v.18(24)	XS1830986326	EUR	0	700	
Nichtnotierte Wertpapiere *)					
Aktien					
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	DK0060534915	STK	0	6.680	
Verzinsliche Wertpapiere					
1,6250 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2023/2023)	XS2408458227	EUR	0	400	
4,0000 % Fresenius SE & Co. KGaA EO-Notes 2014(14/24) Reg.S	XS1026109204	EUR	0	1.000	
3,1250 % Orange S.A. EO-Med.-Term Notes 2013(13/24)	FR0011560077	EUR	0	400	
Andere Wertpapiere					
Iberdrola S.A. Anrechte	ES06445809R9	STK	16.500	16.500	
Iberdrola S.A. Anrechte	ES06445809Q1	STK	16.500	16.500	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
iSh.STOXX Europe 600 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0002635307	ANT	0	80.000	
iShares Core EO STOXX.50 U.E.DE Inhaber-Anteile	DE0005933956	ANT	0	84.640	
Xtrackers Stoxx Europe 600 Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0328475792	ANT	33.750	33.750	

Jahresbericht
Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
 - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:
 (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)

EUR 4.578,08

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):
 (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)

EUR 127,87

Verkaufte Kaufoptionen (Call):
 (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)

EUR 27,26

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Jahresbericht

Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2023 bis 30.06.2024

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	62.460,38	0,07
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	298.509,10	0,32
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	418.044,80	0,45
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	503.270,19	0,55
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	68.692,36	0,08
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	56.781,68	0,06
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-9.369,04	-0,01
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	-23.306,51	-0,03
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	1.375.082,95	1,49
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-539.697,63	-0,59
- Verwaltungsvergütung	EUR		-539.697,63	
- Beratungsvergütung	EUR		0,00	
- Asset Management Gebühr	EUR		0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-19.617,13	-0,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-10.961,36	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	41.964,10	0,05
- Depotgebühren	EUR		-9.599,49	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR		52.002,61	
- Sonstige Kosten	EUR		-439,02	
Summe der Aufwendungen		EUR	-528.312,02	-0,57
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	846.770,92	0,92
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	2.391.146,15	2,60
2. Realisierte Verluste		EUR	-1.030.255,98	-1,12
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	1.360.890,18	1,48
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	2.207.661,10	2,40
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-797.664,63	-0,87
		EUR	1.460.923,36	1,59

Jahresbericht

Stadtparkkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	663.258,73	0,72
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.870.919,83	3,12

Entwicklung des Sondervermögens

2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		66.403.296,58
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		-613.609,92
2. Zwischenausschüttungen	EUR		-422.953,90
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		-11.952.896,22
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	972.694,45	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-12.925.590,67	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		217.480,98
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		2.870.919,83
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-797.664,63	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	1.460.923,36	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		56.502.237,35

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	11.287.364,92	12,28
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	8.183.060,71	8,90
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.207.661,10	2,40
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	896.643,12	0,98
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	10.864.411,02	11,82
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	2.389.075,42	2,60
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	8.475.335,60	9,22
III. Gesamtausschüttung	EUR	422.953,90	0,46
1. Zwischenausschüttung **)	EUR	422.953,90	0,46
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

**) Der Betrag der Zwischenausschüttung errechnet sich auf Basis der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraums.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	Stück	3.648.466	EUR	232.005.552,01	EUR	63,59
2021/2022	Stück	3.538.740	EUR	207.241.214,90	EUR	58,56
2022/2023	Stück	1.119.181	EUR	66.403.296,58	EUR	59,33
2023/2024	Stück	919.465	EUR	56.502.237,35	EUR	61,45

Jahresbericht

Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2023 bis 30.06.2024

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	11.836,56	0,06
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	56.640,86	0,27
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	79.425,21	0,38
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	95.638,42	0,47
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	13.061,61	0,06
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	10.802,49	0,05
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-1.775,48	-0,01
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	-4.428,62	-0,02
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	261.201,05	1,26
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-153.664,77	-0,74
- Verwaltungsvergütung	EUR		-153.664,77	
- Beratungsvergütung	EUR		0,00	
- Asset Management Gebühr	EUR		0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-3.729,74	-0,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-2.087,42	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	12.606,37	0,06
- Depotgebühren	EUR		-1.827,30	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR		14.517,06	
- Sonstige Kosten	EUR		-83,39	
Summe der Aufwendungen		EUR	-146.875,56	-0,71
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	114.325,49	0,55
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	454.636,50	2,20
2. Realisierte Verluste		EUR	-195.808,29	-0,95
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	258.828,21	1,25
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	373.153,70	1,80
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	169.014,55	0,82
		EUR	-73.006,78	-0,35

Jahresbericht

Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	96.007,77	0,47
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	469.161,47	2,27

Entwicklung des Sondervermögens

2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		12.841.786,12
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		-62.594,25
2. Zwischenausschüttungen	EUR		-128.247,62
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		-2.470.326,43
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	16.722,25	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.487.048,68	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		44.120,80
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		469.161,47
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	169.014,55	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-73.006,78	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		10.693.900,09

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	2.009.298,28	9,71
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	1.465.765,03	7,09
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	373.153,70	1,80
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	170.379,56	0,82
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	1.881.050,66	9,09
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	276.965,65	1,34
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.604.085,01	7,75
III. Gesamtausschüttung	EUR	128.247,62	0,62
1. Zwischenausschüttung **)	EUR	128.247,62	0,62
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

***) Der Betrag der Zwischenausschüttung errechnet sich auf Basis der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraums.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	Stück	340.528	EUR	18.298.104,80	EUR	53,73
2021/2022	Stück	300.060	EUR	14.847.178,12	EUR	49,48
2022/2023	Stück	256.080	EUR	12.841.786,12	EUR	50,15
2023/2024	Stück	206.851	EUR	10.693.900,09	EUR	51,70

Jahresbericht

Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2023 bis 30.06.2024

			insgesamt
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	74.296,94
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	355.149,97
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	497.470,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	598.908,61
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	81.753,97
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	67.584,17
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-11.144,53
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	-27.735,14
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00
Summe der Erträge		EUR	1.636.283,99
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-693.362,40
- Verwaltungsvergütung	EUR	-693.362,40	
- Beratungsvergütung	EUR	0,00	
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-23.346,87
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-13.048,78
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	54.570,47
- Depotgebühren	EUR	-11.426,79	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	66.519,67	
- Sonstige Kosten	EUR	-522,41	
Summe der Aufwendungen		EUR	-675.187,58
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	961.096,41
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		EUR	2.845.782,66
2. Realisierte Verluste		EUR	-1.226.064,27
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	1.619.718,39
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	2.580.814,80
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-628.650,08

Jahresbericht Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	1.387.916,58
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	759.266,50
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.340.081,30

Entwicklung des Sondervermögens

2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	79.245.082,70
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	-676.204,17
2. Zwischenausschüttungen			EUR	-551.201,52
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-14.423.222,65
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	989.416,70		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-15.412.639,35		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	261.601,77
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	3.340.081,30
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-628.650,08		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	1.387.916,58		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	67.196.137,43

**Jahresbericht
 Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds**

Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilklasse	Mindestanlagesumme in Währung	Ausgabeaufschlag derzeit (Angabe in %) *)	Verwaltungsvergütung derzeit (Angabe in % p.a.) *)	Ertragsverwendung	Währung
Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I	95.000	5,00	0,900	Ausschüttung mit Zwischenausschüttung	EUR
Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R	keine	5,00	1,350	Ausschüttung mit Zwischenausschüttung	EUR

*) Die maximale Gebühr kann dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR **985.200,00**

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Joh. Berenberg, Gossler & Co. (Broker) DE

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) **96,47**

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) **-0,01**

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 01.07.2020 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,49 %
größter potenzieller Risikobetrag	0,98 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,71 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: **0,98**

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

EURO STOXX 50 Net Return (EUR) (ID: XFI000000268 BB: SX5T)	30,00 %
iBoxx Euro Sovereigns Eurozone (7-10 Y) TR (EUR) (ID: XFI000002002 BB: QW1Q)	35,00 %
REXP (EUR) (ID: XFI000000437 BB: REXP)	35,00 %

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I

Anteilwert	EUR	61,45
Ausgabepreis	EUR	64,52
Rücknahmepreis	EUR	61,45
Anzahl Anteile	STK	919.465

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R

Anteilwert	EUR	51,70
Ausgabepreis	EUR	54,29
Rücknahmepreis	EUR	51,70
Anzahl Anteile	STK	206.851

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,96 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,41 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden EUR 0,00

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
iSh.ST.Europe Mid 200 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0005933998	0,200
OSS. Stoxx Europe 600 Eq.W.NR Inh.-Ant. UCITS ETF 1C EUR o.N	LU0599613147	0,300

Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gruppenfremde Investmentanteile

iSh.STOXX Europe 600 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0002635307	0,200
iShares Core EO STOXX.50 U.E.DE Inhaber-Anteile	DE0005933956	0,100
Xtrackers Stoxx Europe 600 Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0328475792	0,100

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK I

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
-------------------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
------------------------------------	-----	------

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - AK R

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
-------------------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
------------------------------------	-----	------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	32.783,64
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	84,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3
Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 1. Juli 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt Sonstige Informationen genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder

Jahresbericht Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

Jahresbericht Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 25. Oktober 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im "Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Jahresbericht

Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum

Anteilklasse I	15. Februar 2002
Anteilklasse R	5. September 2007

Währung

Anteilklasse I	Euro
Anteilklasse R	Euro

Erstausgabepreise

Anteilklasse I	EUR 50,- zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilklasse R	EUR 50,- zzgl. Ausgabeaufschlag

Ertragsverwendung

Anteilklasse I	Ausschüttung
Anteilklasse R	Ausschüttung

Ausgabeaufschlag

Anteilklasse I	derzeit 5,00 %
Anteilklasse R	derzeit 5,00 %

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

Anteilklasse I	663647 / DE0006636475
Anteilklasse R	A0MYG0 / DE000A0MYG04

Mindesterstanlagesumme

Anteilklasse I	EUR 95.000,-
Anteilklasse R	keine

Verwaltungsvergütung *

Anteilklasse I	derzeit 0,90 % p.a.
Anteilklasse R	derzeit 1,35 % p.a.

Verwahrstellenvergütung

Anteilklasse I	derzeit 0,025 % p.a.
Anteilklasse R	derzeit 0,025 % p.a.

* unterliegt einer volumenabhängigen Staffelung

Jahresbericht

Stadtsparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,-

Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan

Mathias Heiß, Langen

Dr. André Jäger, Witten

Corinna Jäger, Nidderau

Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe

Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin

Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf

Ellen Engelhardt, Glauburg

Daniel Fischer, Bad Vilbel

Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Landesbank Baden-Württemberg

Hausanschrift:

Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart

Postanschrift:

Postfach 10 60 49
70049 Stuttgart

Telefon: 0711 / 1 27-0

Telefax: 0711 / 1 27-435 44

www.lbbw.de

Rechtsform: Anstalt des öffentlichen Rechts

Haftendes Eigenkapital: € Mio 14.197 (Stand: 31.12.2021)

3. Beratungsgesellschaft und Vertrieb

Stadtsparkasse Düsseldorf

Anstalt des Öffentlichen Rechts

Postanschrift:

Berliner Allee 33
40212 Düsseldorf

Telefon: (0211) 878-0

Telefax: (0211) 878-1748

www.sskduesseldorf.de

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Stadtparkasse Düsseldorf NRW-Fonds

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900F19DPODDUML689

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __%

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es __ % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Der Fonds berücksichtigte im Zusammenhang mit dem Bereich Umwelt/Soziales/ Unternehmensführung von Direktinvestments in Einzelwerte unter anderem folgende Aspekte:

- Schutz der internationalen Menschenrechte
- Keine Mitschuld an Menschenrechtsverletzungen
- Wahrung der Vereinigungsfreiheit und des Rechts auf Kollektivverhandlungen
- Beseitigung von Zwangsarbeit
- Abschaffung der Kinderarbeit
- Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit
- Vorsorgeprinzip bei Umgang mit Umweltproblemen
- Förderung größeren Umweltbewusstseins
- Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien
- Eintreten gegen alle Formen der Korruption

Bei Staatsemitenten:

- Scoring des Freedom House Index

Bei indirekten Investments investierte der Fonds nur in Produkte, die im oberen Bereich des ISS-ESG Fundratings bewertet wurden. Diese zählen zu den besten 30 % in ihrer Vergleichsgruppe oder haben absolut gesehen eine starke Nachhaltigkeitsbewertung. Die Fondsratings stützten sich hauptsächlich auf die qualitativ hochwertigen ISS ESG Corporate und Country Ratings, die ganzheitliche und finanziell materielle Nachhaltigkeitsbewertungen zur aktuellen und zukünftigen ESG-Performance von Unternehmen und Ländern liefern.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Tabak (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Produktion, Downstream) > 10,0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion, Downstream) > 10,0 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion, Downstream) > 30,0 % Umsatzerlöse

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact und OECD-Leitsätze an.

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (auf Grundlage der Bewertung von Freedom House).

Bei der Berücksichtigung der PAI über das Benchmarking-Konzept erstellt die Stadtsparkasse Düsseldorf für die jeweiligen Anlageklassen (Einzeltitel: Aktien / Unternehmensanleihen sowie Staatsanleihen; ETF: Aktien / Unternehmensanleihen sowie Staatsanleihen) jeweils ein Benchmark-Reporting. Hierfür wird das Gesamtuniversum der Unternehmen (für Einzeltitel) bzw. Fonds (für ETF) zugrunde gelegt. Insgesamt werden somit vier Benchmark-Reportings

mit allen verfügbaren PAI-Daten erstellt. Die Benchmark-Reportings werden monatlich aktualisiert.

Im zweiten Schritt werden für die Fonds, die nachhaltigen Faktoren berücksichtigen, ebenfalls die oben genannten Daten erhoben und jeweils in einem Reporting mit den Benchmark-Daten verglichen. Somit hat ein Fonds bis zu vier Vergleichsgrößen. Ziel ist es, dass die von der Stadtsparkasse Düsseldorf genutzten PAI-Daten für die Fonds bessere Werte aufweisen als die Vergleichsgröße.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- THG-Emissionen 4729,0109
(Messgröße: Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 636,4091
(Messgröße: Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 29756,3246
(Messgröße: Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 5365,4200
(Messgröße: Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 35153,5947
(Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO₂-Fußabdruck 84,9803
(Messgröße: CO₂-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO₂-Fußabdruck 574,1523
(Messgröße: CO₂-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 904,4737
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 904,4737

(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird
Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 2,85%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 59,94%
(Messgröße: Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 12,17%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 1,26%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle 12,81%
(Messgröße: Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen 39,07%
(Messgröße: Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- THG-Emissionsintensität 216,8053
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird)

- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0,00%
(Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023
THG-Emissionen	Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	4729,0109	2717,7384
	Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	636,4091	584,667
	Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	29756,3246	20450,7429
	Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	5365,4200	3302,4054
	Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	35153,5947	23392,6296
	CO2-Fußabdruck	CO2-Fußabdruck Scope 1 und 2	84,9803
CO2-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3		574,1523	232,0835
THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird			
THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	904,4737	778,6981
	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1,2 und 3 Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	904,4737	778,6981

Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	2,85%	3,38%
Anteil des Energieverbrauchs und Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	59,94%	65,43%
Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	12,17%	1,42%
Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	0,86%
Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	1,26%	5,75%
Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	12,81%	11,21%
Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	39,07%	38,78%
Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	0,00%
THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	216,8053	237,0926

Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen			
Anzahl der Länder	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0	0
Prozentualer Anteil der Länder	Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0,00%	0,00%

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die PAI sollen dazu dienen, nachteilige Auswirkungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance zu vermeiden bzw. nachteilige Auswirkungen zu reduzieren.

Bei diesem Fonds wurden die Investitionenauswahl anhand eines Benchmarking-Ansatzes vorgenommen.

Ein genereller Vorteil des Benchmarkings ist, dass das Portfolio eine gewisse, nachhaltige Qualität aufweisen muss. Es reicht nicht aus, nur besser als die herausgefilterten, schlechtesten 5% des Universums zu sein.

Hierzu bildet das von ISS ESG zur Verfügung gestellte Universum (derzeit ca. 78.800 Unternehmen) die Referenzwerte. Aus den zur Verfügung gestellten Daten wird jeweils ein Mittelwert / Median für jeden PAI gebildet.

Durch dieses Vorgehen soll sichergestellt werden, dass die nachteiligsten nachhaltigen Auswirkungen im PAI-Indikatoren-Benchmarking reduziert werden.

Vorgehensweise Indexfonds / ETF

Bei der Selektion von Indexfonds / ETFs kann das Benchmarking ebenfalls sinnvoll genutzt werden. Der Nachhaltigkeitsanbieter ISS ESG stellt für die ETF jeweils PAI-Daten zur Verfügung. Diese werden aus den Durchschnitts der enthaltenen Titel gebildet. Auch hier kann der Ansatz genutzt werden, dass die ETFs bessere PAI-Werte ausweisen sollten als der Durchschnitt des Universums (hier ETF-Gesamtuniversum von ISS ESG). Dieses bietet sich als Vergleichsmaßstab an, da die betreuten Fonds in der Regel eine internationale interne Richtgröße als Vergleichsmaßstab aufweisen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Berichtszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
OSS. Stoxx Europe 600 Eq.W.NR Inh.-Ant. UCITS ETF 1C EUR o.N	N/A	4,28	Luxemburg
2,0000 % Frankreich EO-OAT 2022(32)	Governments	3,74	Frankreich
4,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2005(2037)	Governments	3,33	Deutschland
4,4000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(33)	Governments	3,02	Italien
1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2022 (2038)	Governments	2,81	Deutschland
iSh.ST.Europe Mid 200 U.ETF DE Inhaber-Anteile	Financials	2,41	Deutschland
0,7000 % Spanien EO-Bonos 2022(32)	Governments	2,37	Spanien
2,7500 % Münchener Hypothekbank MTN-HPF Ser.2017 v.23(25)	Pfandbriefe	1,99	Deutschland
1,6250 % Essity AB EO-Med.-Term Nts 2017(17/27)	Corporates	1,64	Schweden
3,1250 % BPCE SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2023(33)	Pfandbriefe	1,57	Frankreich
3,0000 % Rlbk Vorarlberg Revisionsv.Gen EO-Med.-Term Cov. Nts 2023(27)	Pfandbriefe	1,57	Österreich
1,5000 % Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. EO-Medium-Term Nts 2015(15/30)	Corporates	1,56	Belgien
1,6500 % Portugal, Republik EO-Obr. 2022(32)	Governments	1,56	Portugal
2,2500 % Vonovia Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2020(20/30)	Financials	1,54	Niederlande
1,6500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2020(30)	Governments	1,52	Italien

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2024 zu 100,00% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2024 zu 20,27% in Aktien, zu 68,31% in Renten und zu 8,63% in Fondsanteile investiert. Die anderen Investitionen waren Derivate und liquide Mittel.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: **01.07.2023-30.06.2024**



Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende am 30.06.2024 bei Aktien hauptsächlich in die Sektoren

- 22,94% Health Care,
- 22,42% Financials,
- 14,55% Industrials,
- 11,82% Information Technology und
- 10,05% Consumer Discretionary.

Bei Renten wurde hauptsächlich investiert in die Sektoren

- 41,09% Governments und
- 28,79% Corporates.

Die Zuordnung der Fondsanteile zu MCSI-Sektoren ist nicht (vollumfänglich) darstellbar. Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2024 investiert in die Sektoren

- 38,01% Financials und
- 61,99% nicht zuordenbar (N/A).

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

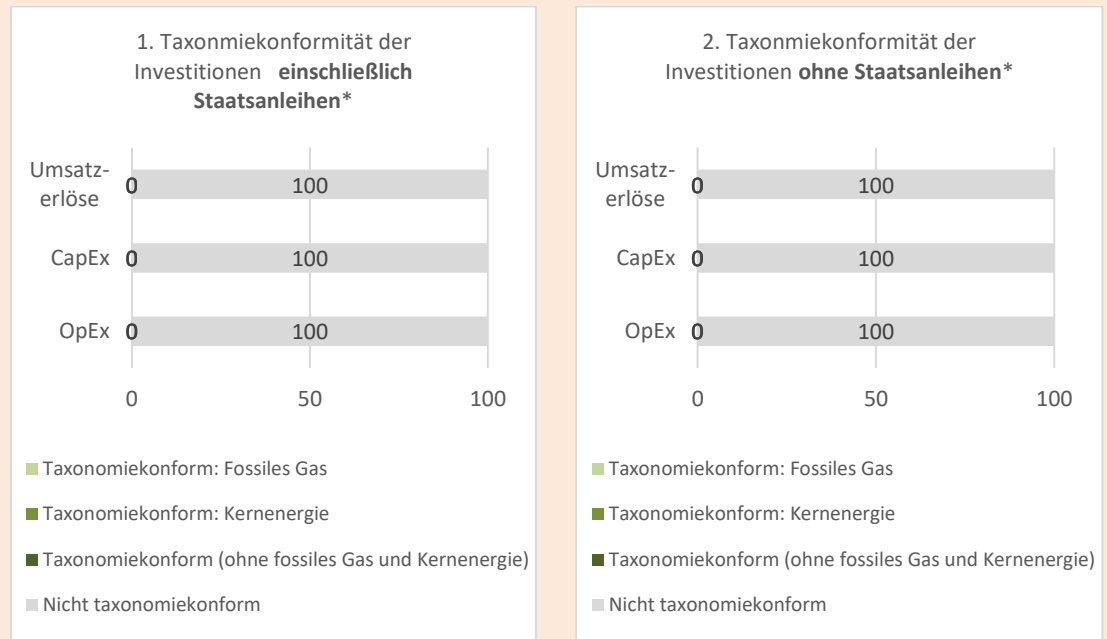
- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter die Rubrik "Andere Investments" fielen Barmittel und Derivate, welche zu Absicherungszwecken genutzt wurden.

Für weitere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, gibt es keine bindenden Kriterien zur Berücksichtigung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes. Dies ist entweder durch die Natur der Vermögensgegenstände bedingt, bei denen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts keine gesetzlichen Anforderungen oder marktüblichen Verfahren existieren, wie man bei solchen Vermögensgegenständen einen ökologischen und/oder sozialen Mindestschutz umsetzen kann oder es werden gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen, die dann ebenfalls nicht der Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.